

Südtiroler Goldschmiedekunst glänzt auch international

INHORGENTA AWARD 2026: Tiroler Goldschmied in der Kategorie „Goldschmiede des Jahres“ unter den besten drei Unternehmen



Das Team von Tiroler Goldschmied um die Familie Gamper freute sich in München über die Anerkennung seiner Arbeit (von links): Florian Oberhofer sowie Maria, Eusebius, Margareth, Christine, Maria, Manuela, Aron und Hannes Gamper.

MÜNCHEN/DORF TIROL. 148 Einreichungen aus 19 Ländern und eine hochkarätige Jury: Das Unternehmen Tiroler Goldschmied hat beim renommierten INHORGENTA AWARD 2026 einen großen Erfolg erzielt. Der Juwelierbetrieb aus dem Burggrafenamt wurde als einer der drei Finalisten in der Kategorie „Goldschmiede des Jahres“ nominiert. Die Preisverleihung fand auf der INHORGENTA Munich in den Bavaria Filmstudios in München statt – einer der bedeutendsten europäischen Plattformen für Schmuck, Uhren und Edelsteine.

„Wir haben zwar nicht gewonnen, aber allein, dass wir es unter

die ersten drei geschafft haben, war eine Überraschung“, sagt Hannes Gamper. „Die Nominierung ist eine große Ehre und internationale Anerkennung für unsere gesamte Familie“, so **Hannes Gamper**, Designer und CEO in zweiter Generation. „Sie würdigt nicht nur unsere aktuelle Arbeit, sondern auch die Vision meines Vaters – die Überzeugung, dass wahre Qualität Zeit überdauert.“

Das Südtiroler Familienunternehmen Tiroler Goldschmied, gegründet von **Eusebius Gamper**, steht seit 1969 für meisterhafte Goldschmiedekunst. Im familieneigenen Atelier entstehen

Schmuckstücke in feinsten Handarbeit aus recyceltem 18-karätigem Gold. Heute trägt jedes Stück die Handschrift von Hannes Gamper. Als gelernter Goldschmied und studierter Bildhauer denkt er Schmuck skulptural: Die Formen sind klar, die Linien kraftvoll und die Proportionen präzise.

Mit LA PREZIOSA, der exklusiven Fine-Jewellery-Brand des Hauses, wird diese Haltung international sichtbar. Die Kollektionen verbinden traditionelle Herkunft mit kosmopolitischer Eleganz und handwerkliche Tiefe mit zeitgenössischem Designverständnis.